



CASE STUDY



www.link11.com

„DDoS-Schutz ist eine *Investition in die Zukunft*“

Pharma mall, die Webplattform führender Pharmahersteller, erweitert kontinuierlich seine IT-Sicherheit, um die Ausfallsicherheit zu steigern. Dafür lässt das Unternehmen sowohl seine E-Commerce-Plattform als auch seine IT-Infrastruktur von Link11 gegen gezielte Überlastungsangriffe schützen. Und seit Link11 das Unternehmen schützt, ist auch der Internet-Zugang deutlich schneller geworden.

Pharma mall schreibt eine außergewöhnliche Erfolgsgeschichte. Vor 19 Jahren als Gemeinschaftsunternehmen führender Arzneimittelhersteller gegründet, hat das Unternehmen heute ca. 100 Mitarbeiter. Am Hauptsitz in St. Augustin entstand gerade ein Neubau für 80 weitere Arbeitsplätze. 19.000 Apotheken, hunderte Kliniken und mehr als 50 Hersteller nutzen die Plattform, die Produzenten und Abnehmer der Pharmaindustrie miteinander verknüpft. Kliniken beispielsweise können mit pharma mall direkt aus ihren Systemen heraus Bedarfsgüter ordern, und der gesamte Vorgang wird komplett digital und papierlos abgewickelt. pharma mall liefert dabei nicht nur Dutzende von Schnittstellen und unterschiedliche Prozesse, sondern auch Dienstleistungen wie Call-Center-Service oder Reklamationsbearbeitung.

„Ein Ausfall unserer Systeme hätte nicht nur Folgen für uns, sondern auch für die vielen Plattformteilnehmer“

Stefan Feller,
Fachbereichsleiter IT-Infrastruktur

Eine solche B2B-Plattform stellt höchste Anforderungen an die IT. Nicht umsonst macht die IT-Abteilung die Hälfte der pharma-mall-Belegschaft aus. „Ein Ausfall unserer Systeme hätte nicht nur Folgen für uns, sondern auch für die vielen

Plattformteilnehmer“, sagt Stefan Feller, Fachbereichsleiter IT-Infrastruktur bei pharma mall. Das Thema DDoS-Schutz, das auch für Ausfallsicherheit steht, gewann zunehmend an Bedeutung, nachdem pharma mall wegen seines starken Wachstums in der Öffentlichkeit deutlich präsenter geworden ist. „Mehr Sichtbarkeit erhöht das Risiko“, weiß Stefan Feller. Im Zuge einer stärkeren internationalen Ausrichtung stieß pharma mall im Jahr 2019 auf Link11 und testete zunächst ausgiebig für mehrere Monate die Web Application Firewall und den Web DDoS-Schutz des Security-Providers aus Frankfurt am Main. Stefan Feller und seine Kollegen wollten den neuen Partner gut kennenlernen und testen, „denn so eine Zusammenarbeit ist schon eine innige Verbindung“. Bereits der First-Level-Support bei Link11 liefert laut Fellers Worten „unglaublich qualifizierte Antworten“, der Security-Dienstleister schicke proaktiv viele Meldungen, sei „schnell, offen und transparent“. Die Webschutz-Testphase hat bei pharma mall „das Vertrauen in diesen Dienstleister gestärkt“,bilanziert Feller,und ein Angriff voraussichtlich nichts bringen wird.

Als pharma mall in der Folge sein komplettes Rechenzentrum reorganisierte, stand für die Plattform-Experten fest, dass es künftig nicht nur bei einem Web-Application-Schutz bleiben soll. Man wollte in Zukunft eine Alleinstellung von Link11 nutzen: Web- und Infrastrukturschutz aus einer Hand. pharma mall beschloss, auch die IT-Infrastruktur des Unternehmens vor DDoSAttacken über Link11 zu schützen. Die weitere Nutzung einer solchen Leistung bei einem klassischen Hoster kam für pharma mall dabei nicht mehr infrage. Solcher DDoS-Schutz sei „extrem teuer“, außerdem würden diese auch mit externen Dienstleistern zusammenarbeiten.

Das Aufschalten des Link11-DDoS-Schutzes für pharma mall bereitete dem Unternehmen keinen Aufwand. „Link11 hat sich idealerweise direkt mit unserem Hoster NetCologne zusammengesetzt, wir wollten uns mit dem Thema gar nicht beschäftigen“, sagt Feller. Der Umstieg lief erwartungsgemäß glatt. An einem Freitagabend um 22 Uhr wurde der Schalter

umgelegt und der Schutz aktiviert, „das lief sofort problemlos“, erinnert sich Feller. Das pharma-mall-Rechenzentrum bei NetCologne ist seitdem mit einer leistungsfähigen Standleitung an Link11 in Frankfurt am Main angebunden. pharma mall enthält nur noch gefilterten, sauberen Traffic, DDoS-Attacken werden von Link11 zurückgehalten. Zusätzlicher Vorteil für pharma mall: Da Link11 an Europas größtem Internetknoten in Frankfurt am Main angebunden ist, verfügt pharma mall heute über ein schnelleres Internet als je zuvor. Feller: „Auch die Websites sind heute deutlich flotter.“ Pharma mall hat sich neben der leistungsfähigen Lösung auch für Link11 entschieden, weil der Provider wichtige Zertifizierungen aufweist und weil man sich aus „grundsätzlichen Erwägungen im deutschen Rechtsraum bewegen“ will, sagt Feller. Gerade weil pharma mall Auftragsdatenverarbeitung für Dritte mache und es möglich sei, dass man eines Tages auch Patientendaten verwaltet, ist es für den E-Commerce-Dienstleister wichtig, einen Dienstleister „mit dem Betriebsstandort Deutschland“ zu haben. Neue Technologie muss bei pharma

„Investition in die Zukunft“

Stefan Feller,
Fachbereichsleiter IT-Infrastruktur

mall immer auch zu möglichen neuen Dienstleistungen kompatibel sein. „Sie darf uns in der Zukunft nicht behindern.“ So findet es der IT-Fachmann beruhigend, dass auch das Schutzvolumen bei Link11 jederzeit skalierbar und flexibel angepasst werden kann. „Wir fahren da in ruhigen Gewässern.“ Aus Sicht des pharma-mall-Experten sei das Preis-Leistungsverhältnis von Link11 sehr gut. Die unkomplizierte Einrichtung, der sichere Schutz, die gute Kundenkommunikation, das übersichtliche Dashboard „statt Mails mit kryptischen Inhalten“ – das alles lobt man bei pharma mall. DDoS-Schutz sei wie eine Versicherung, sagt Stefan Feller, und gleichzeitig eine „Investition in die Zukunft“.



